Die Bibliothek SysLibFileAsync.lib

Diese Bibliothek unterstützt asynchrone Dateizugriffe aus der IEC-Applikation. Wenn das Zielsystem die Funktionalität beinhaltet, können folgende Funktionsblöcke aus der Bibliothek instanziert werden:

• SysFileOpenAsync Datei öffnen

SysFileCloseAsync
 Datei schließen

SysFileWriteAsync in Datei schreiben

SysFileReadAsync aus Datei lesen

SysFileDeleteAsync Datei löschen

SysFileGetPosAsync aktuellen Offset in Datei ermitteln

SysFileSetPosAsync
 Offset in Datei setzen

SysFileEOFAsync
 Prüfen, ob Ende der Datei erreicht ist

• SysFileGetSizeAsync Dateigröße ermitteln

SysFileGetTimeAsync
 Zeitangaben bzgl. Erstellung, Zugriff, Änderung

SysFileCopyAsync
 Datei kopieren

SysFileRenameAsync
 Datei umbenennen

SysFileCloseAllOpenAsync Alle aktuell geöffneten Dateien schließen

Allgemein

Die Funktionsblöcke dieser Bibliothek haben folgende gemeinsamen Merkmale:

Eingangsparameter bEnable : BOOLAusgangsparameter bDone : BOOL

Ausgangsparameter bBusy : BOOLAusgangsparameter bError : BOOL

- Ausgangsparameter wErrorld : WORD

Alle diese Funktionsblöcke starten die jeweilige Aktion, z.B. Öffnen einer Datei, bei steigender Flanke am Eingang bEnable. Dann müssen diese Funktionsblöcke zyklisch aufgerufen werden, bis sie bDone melden. Anschließend sind dann die Ausgänge bError und wErrorld gültig, sowie sie spezifischen Ausgangsparameter der einzelnen FBs.

Diese allgemeinen Parameter werden in der folgenden Beschreibung nicht mehr explizit erwähnt.

Die Spalte E/A gibt an, ob es sich bei dem Parameter um eine Ein- oder Ausgangsvariable handelt.

SysFileOpenAsync

Dieser Funktionsblock dient dem Öffnen einer bereits bestehenden oder neu zu generierenden Datei. Der Ausgang hFile ist eine 'Datei-Nummer', die den anderen Funktionsblöcken als Eingang dient.

| Input-Variable | Datentyp | Beschreibung | |
|----------------|----------|--|--|
| stFileName | STRING | Datei-Name | |
| stMode | STRING | Modus, in dem die Datei bearbeitet werden soll: w write (Datei wird überschrieben oder neu angelegt) r read (Datei wird nur zum Lesen geöffnet; wenn die Datei nicht existiert, wird ein Fehler zurückgegeben) rw read and write (Datei wird überschrieben; wenn die Datei nicht existiert, wird ein Fehler zurückgegeben) a append (Datei wird wie mit 'w' geöffnet, aber beim Schreiben wird am Dateiende angehängt) | |

SysFileCloseAsync

Dieser Funktionsblock dient dem Schließen einer Datei, die mit SysFileOpenAsync geöffnet wurden.

| Input-Variable | Datentyp | Beschreibung |
|----------------|----------|-------------------------------------|
| hFile | DWORD | Datei-Nummer (aus SysFileOpenAsync) |

SysFileWriteAsync

Dieser Funktionsblock dient zum Schreiben von Daten in die Datei, die zuvor mit dem FB SysFileOpenAsync geöffnet wurde.

| Variable | E/A | Datentyp | Beschreibung |
|----------|-----|----------|---|
| hFile | Е | DWORD | Datei-Nummer (siehe SysFileOpenAsync) |
| pBuffer | E | DWORD | Adresse des Buffers (ermittelbar mit dem Hilfe des Operators ADR) der zu schreibenden Daten |
| dwSize | E | DWORD | Anzahl der Bytes, die in die Datei geschrieben werden sollen (ermittelbar mit Hilfe des Operators SIZEOF) |
| dwWrite | Α | DWORD | Anzahl der Bytes die wirklich geschrieben wurden. |

Der Parameter pBuffer muss mit dem ADR()-Operator ermittelt werden. Die zu schreibenden Daten werden binär, d.h. ohne jede Konvertierung in die Datei geschrieben.

Nach dem Bearbeiten der Datei muss diese mit SysFileCloseAsync wieder geschlossen werden. Die Fehlerrückgabewerte müssen auch hier ausgewertet werden, weil manche Fehler je nach System erst beim Schließen der Datei auftreten.

SysFileReadAsync

Dieser Funktionsblock dient zum Lesen aus einer Datei.

| Variable | E/A | Datentyp | Beschreibung |
|----------|-----|----------|---|
| hFile | Е | DWORD | Datei-Nummer (siehe SysFileOpenAsync) |
| pBuffer | E | DWORD | Adresse des Buffers der zu lesenden Daten (ermittelbar mit dem Hilfe des Operators ADR) |
| dwSize | Е | DWORD | Anzahl der Bytes, die aus dem Buffer gelesen werden sollen |
| dwRead | Α | DWORD | Anzahl der wirklich gelesenen Bytes. |

Der Parameter pBuffer muss mit dem ADR()-Operator ermittelt werden. Die zu schreibenden Daten werden binär, d.h. ohne jede Konvertierung eingelesen und nach pBuffer kopiert.

SysFileDeleteAsync

Dieser Funktionsblock dient dem Löschen einer Datei.

| Input-Variable | Datentyp | Beschreibung | |
|----------------|----------|--------------|--|
| stFileName | STRING | Datei-Name | |

SysFileGetPosAsync

Dieser Funktionsblock gibt die aktuelle Schreib-/Leseposition einer geöffneten Datei an.

| Input-Variable | Datentyp | Beschreibung |
|----------------|----------|-------------------------------------|
| hFile | DWORD | Datei-Nummer (aus SysFileOpenAsync) |

SysFileSetPosAsync

Dieser Funktionsblock dient dazu, die aktuelle Schreib-/Leseposition einer geöffneten Datei zu setzen.

| Input-Variable | Datentyp | Beschreibung | |
|----------------|----------|---|--|
| hFile | DWORD | Datei-Nummer (siehe SysFileOpenAsync) | |
| dwPos | DWORD | Offset innerhalb der Datei, der für Zugriffe gilt | |

SysFileEOFAsync

Dieser Funktionsblock dient zur Abfrage, ob der Schreib-/Lesezeiger am Ende der Datei steht.

| Variable | E/A | Datentyp | Beschreibung |
|----------|-----|----------|---|
| hFile | Е | DWORD | Datei-Nummer (siehe SysFileOpenAsync) |
| bEOF | Α | DWORD | Gibt an, ob das Dateiende erreicht wurde. |

SysFileGetSizeAsync

Dieser Funktionsblock dient zur Abfrage der Größe einer Datei in Bytes.

| Variable | E/A | Datentyp | Beschreibung |
|------------|-----|----------|-------------------------------|
| stFileName | Е | STRING | Datei-Name |
| dwSize | Α | DWORD | Die Größe der Datei in Bytes. |

SysFileGetTimeAsync

Dieser Funktionsblock liefert innerhalb einer Struktur die Änderungs- und Erstellungsdaten einer Datei zurück.

| Variable | E/A | Datentyp | Beschreibung |
|------------|-----|---------------------|---|
| stFileName | Е | STRING | Datei-Name |
| ftFileTime | А | POINTER TO FILETIME | Zeigt auf Struktur FILETIME; der Operator ADR kann hierbei zu Hilfe genommen werden |

Struktur FILETIMEASYNC:

SysFileCopyAsync

Dieser Funktionsblock dient dazu, den Dateiinhalt in eine Datei mit anderem Namen zu kopieren.

| Variable | E/A | Datentyp | Beschreibung |
|--------------|-----|----------|------------------------------------|
| stFileDest | E | STRING | Datei, in die kopiert werden soll |
| stFileSource | E | STRING | Datei, aus der kopiert werden soll |
| dwCopied | Α | DWORD | Anzahl kopierter Bytes. |

SysFileRenameAsync

Dieser Funktionsblock dient dem Umbenennen einer Datei.

| Input-Variable | Datentyp | Beschreibung |
|----------------|----------|-----------------------|
| stFileOldName | STRING | Bisheriger Datei-Name |
| stFileNewName | STRING | Neuer Datei-Name |

${\bf SysFileCloseAllOpenAsync}$

Dieser Funktionsblock schließt alle momentan vom System geöffneten Dateien. Er hat keine Eingabeparameter außer bEnable.